

Gnadendorf

aktuell

volkspartei
gnadendorf

Die Zeitung der Volkspartei Gnadendorf für alle
Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhner.



Bezirksparteivorstand neu gewählt

Beim Bezirksparteitag, am 18. November 2015 wurde Landesrat Mag. Karl Wilfing und sein Team neu gewählt und erhielten ein eindeutiges Votum. LAbg. Bgm. Manfred Schulz wurde wieder zum Stellvertreter gewählt.



Glasfasernetz umgesetzt

Ab sofort mehr Internet - Power für Gnadendorf verfügbar. Bericht auf Seite 8 dieser Ausgabe.



ÖAAB-Wandertag

Einen Rückblick über diese Veranstaltung finden Sie auf der Seite 3 dieser Ausgabe.



Jahreskalender 2016

Auch heuer überreichen wir wieder einen Jahreskalender für jeden Haushalt in der Gemeinde.

TOP - Bilanz der Volkspartei im Bezirk Mistelbach

Bezirksparteiobmann LR Mag. Karl Wilfing zog gemeinsam mit LAbg. Kurt Hackl und LAbg. Manfred Schulz zufrieden und sehr stolz Zwischenbilanz zur Halbzeit der Landtagswahlperiode.

Vieles von dem, was im Wahlkampf versprochen worden war, ist bereits umgesetzt oder in Umsetzung. An der Weinviertelautobahn A5 und der Umfahrung Laa wird bereits gebaut, die Umfahrung Mistelbach wurde am 26.11.2015 eröffnet. Der Umbau in LKH Mistelbach ist im Neubau bereits abgeschlossen und im Altbau wird fleißig gebaut. Das Landespflegeheim hatte bereits die Dachgleiche und wird im Frühjahr 2016 eröffnet. Die Bezirkshauptmannschaft wurde modernisiert, die Landesberufsschule neu gebaut.

Zahlreiche Projekte realisiert

Im Zuge der Regionalförderung - ecoplus wurden 10 Betriebsansiedlungen geschaffen und dadurch 200 Arbeitsplätze gesichert oder geschaffen. Über Betriebsansiedlungen durch die ecoplus kamen 32 Betriebe mit 689 neuen Arbeitsplätzen in



unseren Bezirk. Unter EURO FIT konnten folgende Projekte realisiert werden: Ausbau der Therme Laa, Wein- und Traubenerlebniswelt, Attraktivierung Kutschenmuseum Laa, Revitalisierung Wasserburg Laa, Touristische Sicherungsmaßnahmen auf der Burgruine Falkenstein und vieles mehr.

Das Niederösterreich nun 100% seiner Stromversorgung aus Erneuerbarer Energie bestreitet geschieht auch durch die Windkraftanlagen im Bezirk Mistelbach.

Für den Hochwasserschutz wurden seit 2013 im Bezirk 2.910.370,55 in 120 fertige Projekte investiert und derzeit stehen 110 Hochwasserschutzmaßnahmen in der Bauphase.

Der Bezirk Mistelbach hat derzeit 65 Kindergärten mit 134 Kindergarten-gruppen.

Im Wohnbau konnten 4.052 Wohnungen neuerichtet werden damit konnten rund 1.557 Arbeitsplätze geschaffen oder abgesichert werden.

Aktion: „Nah-Sicher“

Qualität und Regionalität unserer NÖ-Nahversorger: Eckpfeiler für die Lebensqualität in unserem Land.

Die wirtschaftliche Entwicklung kräftigen und die Standort-Qualität stärken sind zwei wesentliche Aufgaben auf dem Weg in die Zukunft. Dafür notwendig sind unter anderem ein Abbau von bürokratischen Hürden für Unternehmen sowie ein verbessertes Service-Angebot. Und wenn wir obendrein noch sagen, dass jeder Arbeitsplatz wichtig ist – dann gilt das auch für jeden der vielen Arbeitsplätze, die wir in unseren Klein- und Kleinstbetrieben haben. Sie schaffen Lebensqualität

und Heimat, beleben Gemeinden und Ortskerne, schaffen Arbeit und Kommunikation, vermeiden Verkehr und fördern die regionale Wirtschaft. Und so, wie wir die Nahversorger

brauchen, brauchen diese auch uns als Kunden – und als Unterstützer im harten Wettbewerb mit großen Konzernen.

Franz Staribacher gewann im Gasthaus Huber in Röhrbrunn.



ÖAAB-Wandertag 2015



Am Nationalfeiertag, den 26. Oktober 2015 fand der erste Wandertag des ÖAAB der Großgemeinde Gnadendorf statt.

Abmarsch war um 08:00 Uhr beim Gemeindeamt in Gnadendorf. Von

dort ging es über Pyhra zum Buschberg und weiter nach Maria Oberleis.

In der Wallfahrtskirche feierte die Wandergruppe und auch einige „Autowallfahrer“ gemeinsam mit Pfarrer Herwig Porstner die Sonntagsmesse. Nach dem Gottesdienst stärkte

sich die Gruppe in der Buschberghütte, ehe der Rückmarsch angetreten wurde.

Ein Danke an alle, die den Wandertag organisiert haben und an alle, die mitgegangen sind und einen schöne Herbstwanderung erlebten.



Der Bürgermeister berichtet

**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**

Man glaubt es kaum, aber das Jahr 2015 neigt sich schön langsam dem Ende zu. Ein ganz besonderes Jahr, dass mit der Gemeindevahl im Jänner begonnen hat und mit der Wahl in die Bezirksbauernkammer, sowie Landwirtschaftskammer und Jagdausschuss seine Fortsetzung gefunden hat.

Bis zum Sommer wurden auch statutengemäß die Parteigremien in der Gemeinde mit der Wahl in den Ortsparteien und der Gemeindepartei neu aufgestellt. Ein bunt gemischtes Team aus bewährten und auch neuen, jungen FunktionärInnen gestalten jetzt unsere gemeinsame Entwicklung und Zukunft in der Gemeinde. Mit dem Teilbezirkstag und dem Bezirksparteitag wurden die ÖVP-Organwahlen nun abgeschlossen.

Vor der Wahl haben wir versprochen, uns für einige Projekte in der

Gemeinde in den nächsten 5 Jahren einzusetzen. Das Hauptthema „Bauplätze und Wohnungen“ konnte in den Orten Zwentendorf, Pyhra, Eichenbrunn und Wenzersdorf schon gestartet bzw. umgesetzt werden.

Mit der Sanierung bzw. dem Bau von neuen Gemeindestraßen in den Orten Gnadendorf, Eichenbrunn und Zwentendorf wurden auch hier einige Projekte verwirklicht.

Mit dem 20. November konnte auch das Projekt „Glasfaserausbau“ mit der offiziellen Übergabe an die Gemeinde abgeschlossen und die Versorgung mit schnellem Internet deutlich verbessert werden.

Auch in der Volksschule wurde mit dem Ankauf von neuen Schulmöbeln und der Erweiterung der EDV-Anlagen eine gute Basis für die Ausbildung unserer Kinder geschaffen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen ausgeschiedenen Funktionären



in der Gemeindepartei, den Ortsparteien und Gemeinderäten für Ihren besonderen Einsatz in den letzten Jahren oder Jahrzehnten bedanken. Ein ganz besonderes Danke aber an das neue Team für Eure großartige Unterstützung bei den vielen Aktivitäten.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich allen ein paar ruhige Tage in der Familie und bei Freunden, sowie alles Gute, Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

**Ihr Bürgermeister
Manfred Schulz**



Aktivitäten der Senioren



Seniorenbund: 1. Striezel spielen abgehalten

42 SeniorInnen der Ortsgruppe Gnadendorf trafen sich zum 1. Striezel spielen. Der Saal im Gasthaus

Öfferl war bis auf den letzten Platz gefüllt. Es wurde gewürfelt, gelacht und gescherzt und im Nu hatten 88 Striezel ihre Abnehmer gefunden. Zum Schluss würfelten alle SeniorInnen um den „großen“ Striezel. Frau

Anna Staribacher aus Eichenbrunn war die glückliche Gewinnerin. Bei einer zünftigen Jause ließen wir diesen vergnüglichen Nachmittag ausklingen.



Interessantes und Wissenswertes zum Thema „Wasser“

Anlässlich unseres Senioren-Nachmittages im November hat uns Herr Leopold Bernold, EVN Mitarbeiter, über Interessantes und Wissenswertes zum Thema „Wasser“ informiert.

Die Wasserversorgungsanlage „Laaer Becken“ – ihre Betriebsstel-



le ist in Zwentendorf – versorgt 8 Brunnen in 7 Brunnenschutzgebieten mit einer Gesamtentnahmemenge von 540 Kubikmeter je Stunde. 78 Katastralgemeinden mit ca 40.000 Einwohnern werden davon jährlich mit 2 Millionen Kubikmeter Trinkwasser versorgt.

Die Abwasserbeseitigung, der Wasserverbrauch und –bedarf, bis

hin zur Gründung der NÖSIWAG im Oktober 1962 waren Thema dieses Vortrages. Herr Bernold informiert weiters kurz über den Baufortschritt der Naturfilteranlage in Zwentendorf, die im Mai 2016 in Betrieb gehen wird.

Abschließend genossen 46 SeniorInnen das kulinarische Angebot unseres Gastwirtes.



Niederösterreichischer Seniorenbund

Bezirksparteitag 2015



Einstimmiges Votum für Landesrat Mag. Karl Wilfing und seinem Vorstandsteam.

Am 18. November 2015 fand der ordentliche Bezirksparteitag der Volkspartei statt. Als Veranstaltungsort wurde nicht zufällig die Halle der Landtechnik Schuster gewählt. Diese erst vor wenigen Wochen, im Wirtschaftspark A5 Mistelbach/Wilfersdorf errichtete Halle bot den Delegierten ein tolles Ambiente.

Nach den Formalen Beschlüssen konnte der Bezirksobmann in seinem Bericht eine beeindruckende Bilanz über die letzte Funktionsperiode legen. Die Wahlhandlung fand unter bewährter Leitung von Ehrenparteio-

mann Hofrat Mag. Edmund Freibauer statt.

Als Ehrengast und Festredner konnte Staatssekretär Dr. Harald Mahrer gewonnen werden. Dieser ging in seiner Festrede auf die aktuelle Politische Lage vor allem der Weltpolitik ein. Besonders wurden die aktuellen Themen wie Flüchtlinge, Bildungsreform und die Breitbandinitiative der Bundesregierung erwähnt.

Das Ergebnis der Wahl:

Zum Bezirksobmann wurde wieder Landesrat Mag. Karl Wilfing gewählt. Als seine Stellvertreter fungieren LAbg. Mag. Kurt Hackl, Dora Polke und LAbg. Bgm. Ing. Manfred Schulz.



Zur Kassierin wurde Bgm. Karin Gepperth gewählt. Zu Finanzprüfer wurden Hermann Stich und Leopold Kitir beauftragt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule Mistelbach und Die Schlosswinzer Wilfersdorf.

Musikalisch wurde der Festakt von einem Bläser Ensemble der Stadtkapelle Mistelbach gemeinsam mit dem Musikverein Wilfersdorf und Umgebung umrahmt.



Gemeindevertreterverband

Beim Gemeindetag des Gemeindevertreterverbandes der Volkspartei Niederösterreich in Ladendorf ging die Ära von Othmar Matzinger zu Ende. Christian Balon wurde zum neuen Obmann gewählt.

Othmar Matzinger schied nach der Gemeindevahl aus dem Gemeinderat aus. Für seine Nachfolge in der Position des Obmanns des Gemeindevertreterverband konnte Vbgm. Christian Balon MSc gefunden werden, welcher auch mit 100% der Stimmen gewählt wurde.

Als Stellvertreter stehen ihm die Bürgermeister DI Anna Steindl, Brigitte Ribisch MA und Thomas Grießl zur Seite. Als Kassier wurde LAbg. Manfred Schulz mit Manfred Meixner, als Schriftführer Markus Koller und sein Stellvertreter Richard Schober einstimmig gewählt.



Ehrungen

Präsident Alfred Riedl konnte viele ausgeschiedene VizebürgermeisterInnen und BürgermeisterInnen des

Bezirktes Mistelbach ehren, darunter auch den ehemaligen Bürgermeister unserer Gemeinde Herrn Franz Schmidt.

Zuhören.
Anpacken.
Umsetzen.

Volle Kraft.
Niederösterreich.

volkspartei
niederösterreich

www.vpnoe.at



Am 21. November 2015 fand im Keller von Bürgermeister LAbg. Manfred Schulz die Klausur der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Region Land um Laa statt. Die Arbeitsgemeinschaft Land um Laa beschäftigte sich mit dem Leitthema „Wohnen im Land um Laa“ und vielen anderen aktuellen Themen unserer Region.

Wir wollen hiermit nochmals auf das Projekt www.komsis.at aufmerksam machen:

Sie wollen ein Grundstück kaufen oder verkaufen und kennen keinen Käufer oder Verkäufer? Mit der neuen Internetbasierenden Software KOMSIS sollen Angebot und Nachfrage zusammengeführt werden. Mit KOMSIS finden Sie ein umfangreiches Angebot an Häusern und Wohnungen zum Kaufen und Mieten, Baugründe oder Büro- und Geschäftslokale. Die Gemeinde Gnadendorf stellt Ihnen diese kostenlose Plattform zur Verfügung und will damit der Abwanderung entgegenwirken.

Impressum:

Medieninhaber und Hersteller:
Volkspartei Niederösterreich
Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten



Herausgeber und Redaktion:
Volkspartei Gnadendorf
GPO LAbg. Bgm. Ing. Manfred Schulz
Zwentendorf 24/2, 2152 Gnadendorf

Redaktion: redaktion@gnadendorf.vpnoe.at
Layout: Akfm. Markus Göstl
Fotocredit: Volkspartei und Gemeinde Gnadendorf, <http://goestl.globl.net> bzw. zur Verfügung gestellt

Verlags- und Herstellungsort: Mistelbach

A1 bringt schnelles Internet und digitales Kabelfernsehen



Mehr als 500 Haushalte in Gnadendorf bekommen Zugang zu schnellem Internet und hochauflösendem Kabelfernsehen. Der Ausbau des Glasfasernetzes bringt Datenübertragungsraten bis zu 50 Mbit/s.

In Gnadendorf wurde die Versorgung mit dem leistungsfähigen Glasfasernetz von A1 deutlich erweitert. Mehr als 500 Haushalte bekommen einen verbesserten Breitbandzugang mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 50 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

„Wir beobachten in unseren Netzen eine stark steigende Zunahme der übertragenen Datenmenge. Unsere Kunden nutzen vermehrt multimediale Anwendungen wie Video- und Audiostreaming, Internet-Downloads und Online-TV“, so Gebhard Wagner, Leiter der A1 Netzplanung in Niederösterreich.

Manfred Schulz, Bürgermeister von Gnadendorf, betont die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile, die sich daraus für seine Gemeinde ergeben: „Wir haben in Gnadendorf einige Kleinbetriebe, die von der leistungsfähigen Kommunikationsanbindung

profitieren. Der Ausbau erhöht aber nicht nur die Attraktivität unserer Gemeinde als Wirtschaftsstandort, auch private Anwender werden den Zugang zu schnellerem Internet und digitalem Kabelfernsehen nutzen.“

Das Bauvorhaben mit 3 zusätzlichen Schaltstellen in Zwentendorf, Pyhra und Eichenbrunn wurde im November 2015 abgeschlossen und erreicht mehr als 500 Haushalte in allen Ortsteilen. Die neu errichteten Schaltstellen sind mit Glasfaserleitungen an das A1 Netz angebunden. Auf der verbleibenden Strecke von den Schaltstellen in die Haushalte bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Durch die reduzierte Länge der Kupferleitungen können im Vergleich zu vorher wesentlich höhere Kapazitäten auf den bestehenden Kabeln übertragen werden, ohne dass Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind. So können relativ rasch ganze Ortsteile mit Breitbandtechnologie versorgt werden, ohne großräumige Störungen durch Grabungsarbeiten zu verursachen.

Die Ortsteile mit nur geringer Besiedlungsdichte werden mit 4G/LTE, dem mobilen Breitbandnetz von A1 versorgt.